

# Bill Gates Stiftung prognostizierte 65 Millionen Tote durch Corona-Virus – vor 3 Monaten



Finanzierte die Entwicklung des Corona-Virus: Bill Gates

Die Bill and Melinda Gates Stiftung hat nicht nur die Entwicklung des Corona-Virus finanziert. Im Oktober 2019 sagte Gates bereits den Tod von 65 Millionen Menschen durch das Virus voraus.

von [Ernst Fleischmann](#)

Das derzeit um sich greifende Corona-Virus ist keineswegs natürlichen Ursprungs. Am 19. Juni 2015 meldete das von der britischen Regierung [finanzierte](#) Pirbright Institute ein Patent für das Corona-Virus an, das am 20. November 2018 genehmigt wurde. Verdächtigweise ist die Bill and Melinda Gates Stiftung ein „[Hauptfinanzierer](#)“ des Pirbright-Instituts. Das Corona-Virus ist patentiert und unter der Nummer EP3172319A1 beim Europäischen Patentamt eingetragen. Halter des Patents ist das Pirbright Institute.

## Bill and Melinda Gates Stiftung veranstaltete Pandemie-Übung

Am 18. Oktober 2019, lange vor dem Ausbruch des Virus, veranstalteten die Bill and Melinda Gates Stiftung, die Johns Hopkins Bloomberg School of Public Health und das World Economic Forum gemeinsam eine Veranstaltung in New York, bei der „politische Entscheidungsträger, Beamte, Führungskräfte und Gesundheitsexperten zusammen an einem simulierten Corona-Virus-Ausbruch arbeiteten“.

Die Pandemie-Übung mit dem Titel „[Event 201](#)“ brachte die Teilnehmer mitten in einen unkontrollierten Corona-Virus-Ausbruch, der sich wie ein Lauffeuer aus Südamerika ausbreitete und weltweite Verwüstungen anrichtete. „In der Simulation führte CAPS (das Coronavirus) innerhalb von 18 Monaten zu einer Todesrate von 65 Millionen Menschen“, so die John Hopkins University.

## Event sagte die Zukunft voraus

Eine Video-Highlight-Einstellung der Veranstaltung zeigt den fiktiven Nachrichtensender von „GNN“, wie das hypothetische immunresistente Virus (mit dem Spitznamen CAPS) Handel und Reisen lähmt und die Weltwirtschaft in den freien Fall stürzt. Erstaunlicher Weise ist genau das gerade passiert. Schauen Sie die wenigen in den Nachrichten verfügbaren Bilder an und Sie sehen, dass erhöhte Sicherheitsvorkehrungen schon jetzt die Möglichkeiten, zu reisen, einschränken.

In China sind mittlerweile mehr als 23 Millionen Menschen in ihren Städten eingeschlossen und von der Außenwelt abgeschnitten. Die Auswirkungen auf die Weltwirtschaft sind nur noch eine Frage der Zeit. Ein Professor vom Imperial College London hat bemerkenswerter Weise kürzlich davor [gewarnt](#), dass das Corona-Virus die gleiche Abtötungsrate aufweist wie die Spanische Grippe, die 1918 das Leben von 20-50 Millionen Menschen forderte.

## **Event 201 fordert Globalismus als Lösung für Pandemien**

Was nicht weiter verwunderlich ist, wenn man Bill Gates als Globalisierungsfanatiker kennt, ist das folgende Detail. In dem Video von der Veranstaltung warb Tom Inglesby vom John Hopkins Center for Health Security für mehr Globalismus als Lösung und sagte: „Es tauchen Probleme auf, die nur von globalen Unternehmen und Regierungen gemeinsam gelöst werden können.“

Um den Globalismus als Gegenmittel gegen den hypothetischen Ausbruch weiter voranzutreiben, schlugen die Teilnehmer der Veranstaltung „Event 201“ [folgendes vor](#):

- Regierungen, internationale Organisationen und Unternehmen sollten jetzt planen, wie wichtige Unternehmensfunktionen bei einer großen Pandemie genutzt werden.
- Industrie, nationale Regierungen und internationale Organisationen sollten zusammenarbeiten, um die Bestände an medizinischen Gegenmaßnahmen (Medical Countermeasures, MCMs) auf internationaler Ebene zu erhöhen und eine schnelle und gerechte Verteilung während einer schweren Pandemie zu ermöglichen.
- Länder, internationale Organisationen und globale Transportunternehmen sollten zusammenarbeiten, um Reisen und Handel während schwerer Pandemien aufrechtzuerhalten.
- Die Regierungen sollten mehr Ressourcen und Unterstützung für die Entwicklung und Herstellung von Impfstoffen, Therapeutika und Diagnostika bereitstellen, die während einer schweren Pandemie benötigt werden.
- Das globale Geschäft sollte die wirtschaftliche Belastung durch Pandemien erkennen und für eine stärkere Bereitschaft kämpfen.
- Internationale Organisationen sollten die Verringerung der wirtschaftlichen Auswirkungen von Epidemien und Pandemien priorisieren.
- Regierungen und der Privatsektor sollten der Entwicklung von Methoden zur Bekämpfung von Fehlinformationen vor der nächsten Pandemiebekämpfung größere Priorität einräumen.

Das alles geschah weit vor dem ersten dokumentierten Fall einer Infektion mit dem Corona-Virus!

## **Bill und Melinda Gates Stiftung will Impfstoff gegen Corona-Virus entwickeln**

Die gleichen Globalisten, denen das Viruspatent gehört und die erst den Aufstieg und die Verbreitung des Virus prognostiziert und initiiert haben, kündigten nun an, Impfstoffe für das tödliche Corona-Virus zu entwickeln. Laut [Business Insider](#) finanziert „eine von Bill Gates unterstützte Koalition Biotech-Unternehmen“, die versuchen, einen Corona-Virus-Impfstoff zu entwickeln. Was glauben Sie? Ist das alles nur ein gewaltiger Zufall?